[Weitere Angaben: https://rlp.museum-digital.de/object/95266 vom 01.06.2024]

Objekt:	Die Wilddiebe Nr. 2
Museum:	Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de
Sammlung:	Grafische Sammlung, Oberrheinsammlung HMP Speyer
Inventarnummer:	HM_0_03632_a

Beschreibung

Die Farblithografie zeigt Wilddiebe bei der Jagd und ist Teil 2 einer ganzen Serie zu dem Thema. Das Blatt erschien bei Jean-Frédéric Wentzel (1807-1869), einem in Weißenburg im Elsass ansässigen Drucker und Verleger. Wentzel erhielt 1835 das Patent zum Drucken von Lithografien. Er produzierte Kalender, Karten, Landschaftsansichten oder Porträts bekannter Persönlichkeiten. Eine Spezialität der Druckerei waren jedoch Bilderbögen, die sich oft religiösen Themen widmeten oder sich gezielt an Kinder richteten. Wentzel war so erfolgreich damit, dass er in ernsthafte Konkurrenz zur "Imagerie d'Epinal" trat, einer der bedeutendsten Bilderbogendruckereien Frankreichs, gegründet von Jean-Charles Pellerin (1756-1836) und weitergeführt unter dessen Söhnen. Die Lithografien aus der Wentzelschen Druckerei in Weißenburg machten etwa 1% der gesamtfranzösischen und sogar 3 % der internationalen Produktion an Lithografien aus. In den 1860er Jahren eröffnete Wentzel eine Niederlassung in Paris. Um 1870 belieferte das Unternehmen neben Frankreich, Deutschland und Österreich auch die Niederlande, Italien, England und Irland mit Drucken. [Johanna Kätzel]

Grunddaten

Material/Technik:	Farblithografie
Maße:	255 x 280 mm

Ereignisse

Gedruckt	wann	
	wer	Jean Frédéric Wentzel (1807-1869)
	wo	Wissembourg

Schlagworte

- Bilderbogen
- Grafik
- Jagd
- Landschaft
- Lithografie
- Wald
- Wilddieb
- Wilderei

Literatur

- Lerch, Dominique (1982): Imagerie et société. L'imagerie Wentzel de Wissembourg au XIXe siècle. Straßburg
- Lerch, Dominique (2014): Sous les toits de Wissembourg. L'imagier Wentzel et ses successeurs. In: Arbeitskreis Bild Druck Papier Tagungsband Basel 2013. Münster, New York
- Lotz, François (1997): Images profanes des Wentzel et de leurs successeurs au XIXe siècle. Pfaffenhofen (Elsass)